

Theatergemeinschaft Prutting

Die Theatergemeinschaft Prutting bringt morgen, Sonntag,
um 20 Uhr im großen Kerersaal das Stück

„Das eigene Blut“ zur Aufführung.

Es laden ein: Der Ausschuß und die Spieler

Das Stück wird nochmals am Neujahrstag um 20 Uhr aufgeführt

Erfolgreiche Theateraufführung in Prutting — Spielsaison eingeleitet

Im vollbesetzten Kerersaal leitete die Theatergemeinschaft Prutting mit dem Stück „Das eigene Blut“ die Spielsaison 1975/76 ein. Das dramatische Wildererstück wurde mit großer Begeisterung und viel Beifall aufgenommen. Regisseur Ludwig Bolley studierte die Aufführung ein. Die Spieler waren mit großer Freude dabei. Die Theaterrunden an Weihnachten und Ostern sind aus dem Pruttinger Kulturleben nicht mehr wegzudenken.

Darsteller waren der Förster Josef Kink, dessen Tochter Irma Knabl und die Magd Traudl Linner. Den Jagdgehilfen

stellte Georg Plankl und den Bauern und Wilderer Hermann Ober dar. Sennhofbäuerin war Maria Luise Plankl, deren Tochter Lisi Voringner, Sohn Josef Schmid; die Dienstmagd Irmi Grießer und der Knecht Hans Hell gehören zum Personal des Sennhofbauern. Ferner wirkten mit das Wilderer-Gesinde in der Berg-einsamkeit, Irmi Linner und Bernhard Rinser, sowie die beiden lustigen Holzknechte Franz Rinser und Peter Thuspaß. Das Stück wird morgen, Sonntag, 20 Uhr, im großen Kerersaal nochmals aufgeführt. (Siehe Inserat.)